

# Der Dendrologische Garten



Der Ogród Dendrologiczny (Dendrologischer Garten) in Glinna befindet sich im südöstlichen Teil des Szczeciński Park Krajobrazowy Puszcza Bukowa (Stettiner Landschaftspark Buchheide), im sogenannten Słoneczna Kotlina (Sonniger Kessel). Der Garten liegt auf dem Gebiet der Gemeinde Stare Czarnowo, ca. 3 km westlich von der Ortschaft selbst, in Glinna auf der nördlichen Seite der Woiwodschaftsstraße 120.

Der Dendrologische Garten (das Arboretum) in Glinna umfasst eine hügelige, bewaldete Fläche von 6 ha. Bereits im Jahre 1823 entstanden hier die ersten Baumschulen. 1870 wurden diese vom Hauptforstamt Śmierdnica übernommen. Bereits zu dieser Zeit wurden hier zahlreiche exotischen Bäume gepflanzt. Diese dienten zunächst nur als Zierpflanzen, doch später begann man, ihre Anpassung an das hiesige Klima zu beobachten. 1911 wurde der Dendrologische Garten zum ersten Mal erwähnt und 1938 gab es hier bereits 51 exotische Baum- und Straucharten. Bis in

## DETAILLIERTE INFORMATIONEN

### ADRESSE

### BEREICH

6 [ha]

### KOORDINATEN

53.2977259830, 14.7186732950

53° 17' 52", 14° 43' 7"



Navigieren zu



An der Karte zeigen



Zu Reiseroute hinzufügen

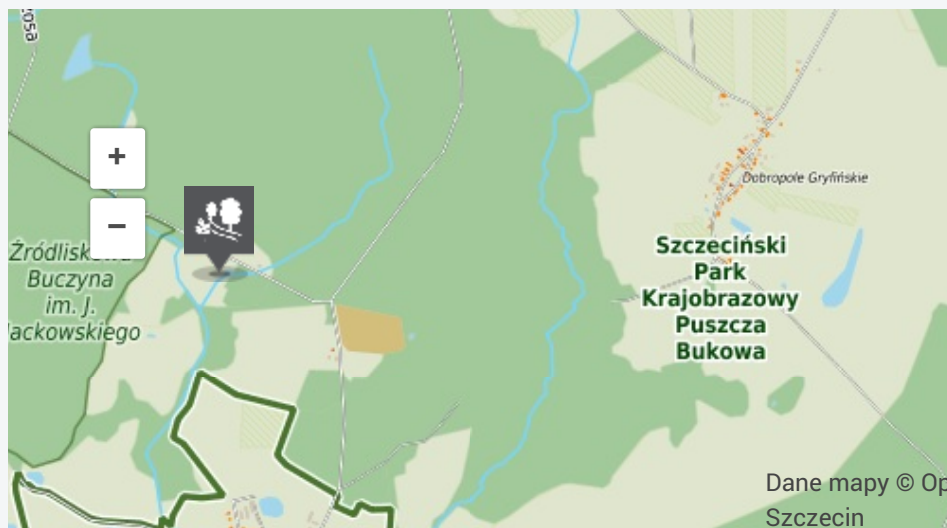
die 1970er Jahre hinein wurden hier nur Ordnungs- und Wirtschaftsarbeiten durchgeführt, was zu einer Verringerung der Artenzahl auf 23 führte. In den letzten Jahrzehnten haben die Lasz Państwowe (Staatliche Wälder) und das Arboretum der Warschauer Naturwissenschaftlichen Universität SGGW den Garten wieder ausgebaut, Pflegearbeiten durchgeführt und neue Arten gepflanzt. Das besondere Mikroklima der sonnigen Südhänge der Buchheide konnte dank dem Windschutz entstehen, den die nördlichen Hänge bieten. So können sich die Pflanzen gut akklimatisieren. Heute sind im Dendrologischen Garten bereits über 600 exotische Arten angesiedelt. Zu den wertvollsten Exemplaren gehört der mittlerweile vor Kälte abgestorbene Riesenmammutbaum, der größte seiner Art in Polen, sowie die Riesen-Tanne, die Edel-Tanne und die Schuppenrinden-Hickorynuss. Außerdem wachsen hier: die Esskastanie, die Ahornblättrige Platane, die Kanadische Hemlocktanne, die Sawara-Scheinzypresse, die Echte Sumpfyypresse, die größte Weiße Scheinzypresse in Polen, 24 Ahorn-gattungen, 10 Magnoliengattungen, 5 Scheinkameliengattungen und zahlreiche Stechpalmengattungen und -arten.

Der Dendrologische Garten kann vom 15. März bis Oktober von 9.00 bis 18.00 Uhr (Mo-Fr) bzw. von 10.00 bis 19.00 Uhr (Sa, So) besichtigt werden.

Eintrittskarten können an der Kassa am Eingang erworben werden. Der Eintritt kostet 4 Zloty (Erwachsene) bzw. 2 Zloty (Kinder und Jugendliche). In der Nähe befindet sich ein Parkplatz und eine überdachte Laube mit Tischen und Bänken, die Platz für ca. 70 Personen bietet, sowie ein Spielplatz mit Wippen, einer Schaukel und einer Rutsche. Am Waldrand gibt es auch einen Feuerplatz mit Sitzgelegenheiten. Das Holz fürs Feuer kann bei den Förstern bestellt werden. Durch den Dendrologischen Garten führen zahlreiche Pfade mit vielen Sitzgelegenheiten. Die besonderen Exemplare sind mit Tafeln versehen, die die Namen, Beschreibungen und Informationen zum Vorkommen der Pflanzen enthalten. Aufgrund der hohen Artenzahl sind nicht alle Bäume mit solchen Tafeln versehen. Naturbegeisterte sind herzlich eingeladen, die unbeschrifteten Exemplare selbst zu identifizieren. Außerdem wurden einige Tafeln aufgestellt, die verschiedene Lebensaspekte der Bäume und Sträucher darstellen. Der Verwalter des Gartens, das Hauptforstamt Gryfino, bietet auch ein Naturkundeprogramm für Jung und Alt an. Es lohnt sich, den Dendrologischen Garten zu verschiedenen

Jahreszeiten zu besuchen, um das volle Spektrum seiner Schönheit zu genießen.

## Geolocation



## KOMMENTARE

Melden Sie um einen Kommentar hinterlassen an.



Das Projekt wird von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des regionalen operationellen Programms für Westpommern 2007-2013 kofinanziert.